

Dokumentation Boneingabe & Kassenbuch ab V8.10

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Änderung der Bedienung zu den Vorgängerversionen	1
Kassenabschlüsse.....	2
<i>Kassenstand nach Zahlarten anzeigen</i>    F10	2
<i>Kassenabschluss durchführen</i>	2
<i>Ausgabe Kassenabschluss als Bericht</i>	3
<i>DATEV Übergabe als kumulierte Werte</i>	4
<i>Export der Daten nach DSFinV-K.....</i>	4
Verwendete Geschäftsvorfalltypen.....	5
Steuertabelle und DSFinV-K ID.....	6
Einrichten der Kassenarbeitsplatzstammdaten mit der LAN-TSE Software	7
<i>Stammdaten Steuertabelle</i>	7
<i>Kassenarbeitsplatz einrichten.....</i>	8
TSE und LAN-TSE Software Weboberfläche.....	8
<i>Backup der Daten von der TSE.....</i>	9
<i>TSE Dienst anhalten / TSE entfernen</i>	10
Verfahrensdokumentation TSE & DSFinV-K Export	10
<i>Vorwort.....</i>	10
<i>Allgemein</i>	10
<i>Wann wird eine Transaktion gestartet?.....</i>	11
<i>Wann wird eine Transaktion als beendet gespeichert?.....</i>	11
<i>Belegabbruch (STRG+F5) oder löschen von Positionen in der Boneingabe?.....</i>	11
<i>Kann ich Trainingsbuchungen in der Boneingabe erstellen?</i>	11
<i>Buchungen im Kassenbuch</i>	11
<i>Kassenberichtsnummern & ID der Kasse</i>	11
<i>Bonkopf.....</i>	12
<i>Bonkopf_USt.....</i>	12

Vorwort

Nachfolgend beschreiben wir hier die technische Ausführung in Verbindung mit einer TSE, der Boneingabe und des Kassenbuches ab der Version 8.10.xx der dbFakt Warenwirtschaftssoftware.

Änderung der Bedienung zu den Vorgängerversionen

Es ergibt sich bei der Bedienung nur eine Änderung im Zuge der Umstellung und zwar, dass hier die Tagesberichte jetzt als Kassenberichte (siehe: Kassenabschlüsse) umfunktioniert worden sind. Der Gesetzgeber gibt zum einem vor, dass Kassenabschlüsse untertäglich mehrfach gemacht werden können und zum anderen sollen Änderungen der Stammdaten nur dann möglich sein, sofern die Kasse abgeschlossen ist.

Kassenabschlüsse

Entgegen der alten Methode Tagesberichte auszugeben, können nun nur noch Kassenabschlüsse gemacht werden, dieses geht nur im Kassenbuch über „Bearbeiten / Kassenabschluss“

Ein Kassenabschluss bewirkt, dass wir die geforderte Berichtsnummer erzeugen und die vom Gesetzgeber geforderten Historisierungen vornehmen.

Ein Kassenabschluss kann untertägig mehrmals ausgeführt werden. Hierbei werden nur die Werte ausgegeben die in diesem Zeitraum gebucht worden sind. Eine Kumulierung pro Tag ist hier nicht vorgesehen.



Bitte beachten Sie hierbei, dass unbare Zahlungsarten (Zahlart 2-5) beim Kassenabschluss genullt werden. Entsprechend sollten Sie vor einem Abschluss mit überprüfen, ob die Summen der Zahlungsarten stimmen. Sofern sich Korrekturen ergeben, sollten diese vor dem Kassenabschluss gebucht werden. Eine nachträgliche Änderung ist hier nicht mehr vorgesehen.

Kassenstand nach Zahlarten anzeigen

Über die Tastenkombination können Sie sich die aktuellen Kassenstände je Zahlart anzeigen lassen:

Zahlart	Summe
Barzahlung	529,38
EC-Cash	74,95
Kreditkarte	85,99
Zahlart 4	0,00
Zahlart 5	0,00

Ok

Kassenabschluss durchführen

Ein Kassenabschluss kann im Modul Kassenbuch unter dem Menüpunkt „Bearbeiten / Kassenabschluss“ durchgeführt werden:

Kassenabschluß

Arbeitsplatz: **1** **Kassenarbeitsplatz**

Journal drucken: **N** **Journal**

Z-Bericht: **J** **Kassenbericht**

Ok Abbruch

Bitte vervollständigen Sie die Eingaben und bestätigen Sie mit „Ok“ wahlweise auch mit **[F4]**. Der Kassenbericht und ggf. das Journal werden direkt auf den im Formular hinterlegten Drucker gesendet.

Ausgabe Kassenabschluss als Bericht

Über die gewohnten Druckfunktionen kann ein bereits gebuchter Kassenbericht ausgegeben werden.

Ausgabe Z-Bericht ✕

Arbeitsplatz	1	Kassenarbeitsplatz			
von Abschluss	1	...	25.09.20	14:08:12	der DruckerPro
bis Abschluss	2	...	27.09.20	10:16:22	der DruckerPro

Nachfolgend erläutern wir Ihnen den Aufbau unseres mitgelieferten Reports des Kassenberichtes.

Im Kopfteil übergeben wir die Kassenberichtsnummer mit Datum und Uhrzeit des Abschlusses sowie die Kassenseriennummer:

Kassenstandort: Walsroder Str. 104 | 30853 Langenhagen
Kasse UST-ID: DE 202682899
Kassen S/N#: 71DE-D348-ABFC-A336

Kassenbericht Nr. 1 vom: 2020-09-25 14:08:12

Die Gruppe Geschäftsvorfälle nach DSFinV-K gruppiert alle Geschäftsvorfälle (siehe: Verwendete Geschäftsvorfalltypen) nach den vorgegebenen Typen und die Werte verstehen sich hier als kumulierte Werte:

Geschäftsvorfälle nach DSFinV-K

Typ	Name	DSFin ID	%	Netto	Steuer	Brutto
Umsatz	Umsatz	1	16%	1.105,74	176,92	1.282,66
Auszahlung	Auszahlung	5	0%	-6,00		-6,00

+++ Die Beträge verstehen sich kumuliert +++

Die Gruppe Geschäftsvorfälle nach Sachkonten summiert alle Vorgänge nach Sachkonto, dieses ist für die kontierte Buchung in der Finanzbuchhaltung erforderlich. Die Werte hier verstehen sich ohne die manuellen Belege / Buchungen:

Geschäftsvorfälle nach Sachkonten

Konto	Kostenst.	Steuerkl.	%	Netto	Steuer	Brutto
8400		M16%	16%	1.105,74	176,92	1.282,66
+++ Die Beträge verstehen sich ohne manuelle Belege +++				1.105,74	176,92	1.282,66

Die Gruppe Zahlungsarten gibt die Werte je Zahlungsart des Kassenberichtszeitraumes aus. Ferner wird der Anfangsbestand der Zahlart BAR vom letzten Kassenbericht mit angezeigt.

Zahlungsarten nach DSFinV-K

Typ	Name	BAR	UNBAR
BAR	Anfangsbestand	1.118,88	
BAR	Barzahlung	685,36	
UNBAR	EC-Cash		597,30
+++ Die Beträge verstehen sich ohne manuelle Belege +++		1.804,24	597,30

Die Gruppe „Manuelle Belege“ stellt die sog. manuellen Buchungen innerhalb unseres Systems dar. Dieses sind Einlagen, Entnahmen, „Zahlung einer Rechnung“ und „Zahlungsart korrigieren“. Abschließend sind dann die Endbestände aufgeführt:

Manuelle Belege

Konto		BAR	UNBAR	Netto	Steuer	Brutto
+++ Überträge von Zahlungsarten & Sachkonten +++	Übertrag	1.804,24	597,30	1.105,74	176,92	1.282,66
1360	Beleg 949608 vom: 28.09.2020 Barzahlung Parken H-LR 7311	-6,00		-6,00		-6,00
	Endbestand	1.798,24	597,30	1.099,74	176,92	1.276,66

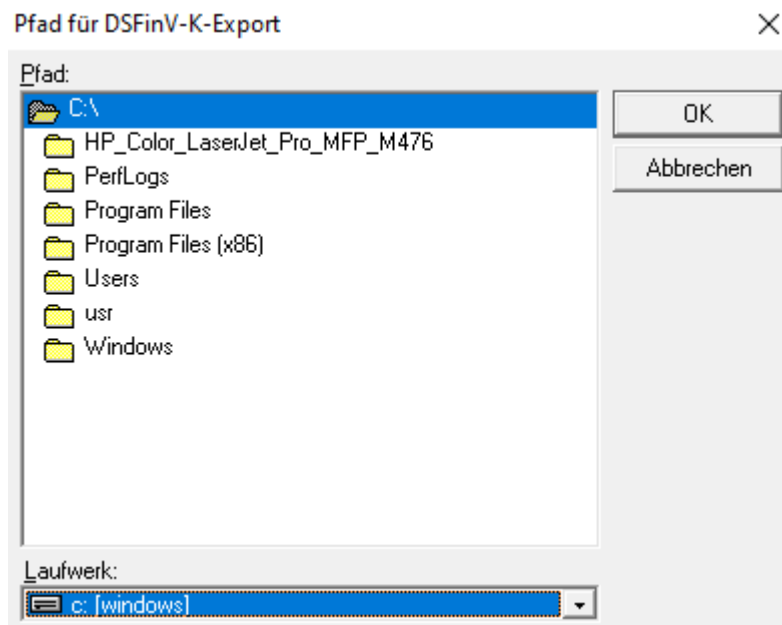
DATEV Übergabe als kumulierte Werte

Als weiteres Feature der neuen Version übergeben wir in dem DATEV Export nicht mehr die einzelnen Kassenbuchungen, sondern nur noch die kumulierten Werte der Geschäftsvorfälle nach Sachkonten zzgl. der manuellen Buchungen / Belege je Kassenabschluss.

Export der Daten nach DSFinV-K

Den Export der Daten nach DSFinV-K finden Sie im Modul Kassenbuch unter dem Menüpunkt „Ausgabe / DSFinV-K-Export“ nach dem Starten dieses Punktes kommt folgender Dialog:

Wählen Sie hier die gewünschten Abschlüsse aus und bestätigen Sie dieses mit „Ok“. Abschließend wählen Sie noch den Export-Pfad aus.



Verwendete Geschäftsvorfalltypen

Die nachfolgenden Geschäftsvorfalltypen werden in unserer Anwendung unterstützt:

Nummer	Name DSFinV-K	Verwendung für
00	Umsatz	Kassenbelege
11	MehrzweckgutscheinKauf	Belegpositionen
12	MehrzweckgutscheinEinloesung	Belegpositionen
14	Forderungsauflösung	Zahlung einer Rechnung
17	Anfangsbestand	Einlagen & Entnahmen
18	Privatentnahme	Einlagen & Entnahmen
19	Privateinlage	Einlagen & Entnahmen
20	Geldtransit	Einlagen & Entnahmen & Zahlungsart korrigieren
21	Lohnzahlung	Einlagen & Entnahmen
22	Einzahlung	Einlagen & Entnahmen
23	Auszahlung	Einlagen & Entnahmen

Bitte achten Sie darauf, dass Einlagen & Entnahmen nur noch ausgeführt werden können, sofern Sie einen Geschäftsvorfall angeben.

Kassenentnahme

Belegdatum: 27.09.2020 Belegnummer: 949607

Geschäftsvorfall: **Privatentnahme**

Konto: **Privateinlage**

Betrag: **Geldtransit** Zahlart: **Barzahlung**

Buchungstext: **Lohnzahlung** 27.09.2020

Verkäufer: **Einzahlung** gge

Auszahlung

Differenz Sollst

Ok Abbruch

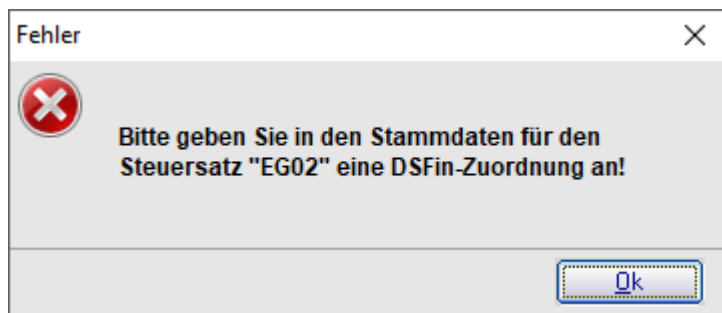
Bitte besprechen Sie mit Ihrem Steuerberater welche Geschäftsvorfälle Sie wann verwenden sollten.

Steuertabelle und DSFinV-K ID

Die in der nachfolgenden Tabelle ersichtlichen IDs müssen in den Stammdaten „5 Faktu/Kasse“ in der zugehörigen Steuertabelle hinterlegt werden. Für jeden benannten Steuersatz **muss** eine ID hinterlegt sein.

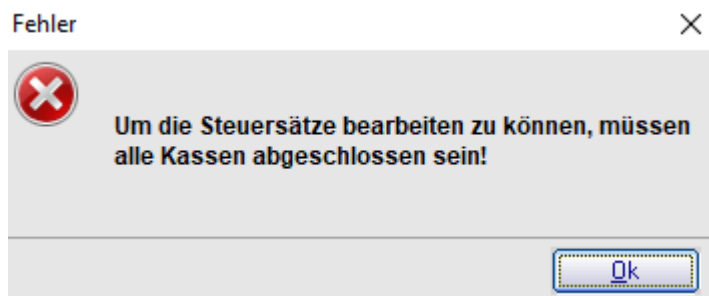
ID	USt-Satz	Beschreibung
1		Zum Zeitpunkt der Erfassung des Geschäftsvorfalles geltender allgemeiner Steuersatz (§ 12 Abs. 1 UStG)
2		Zum Zeitpunkt der Erfassung des Geschäftsvorfalles geltender ermäßigter Steuersatz (§ 12 Abs. 2 UStG)
3	10,70%	Durchschnittsatz (§ 24 Abs. 1 Nr. 3 UStG) übrige Fälle
4	5,50%	Durchschnittsatz (§ 24 Abs. 1 Nr. 1 UStG)
5	0,00%	Nicht steuerbar
6	0,00%	Umsatzsteuerfrei
7	0,00%	Umsatzsteuer nicht ermittelbar
11	19,00%	Historischer allgemeiner Steuersatz (§ 12 Abs. 1 UStG)
12	7,00%	Historischer ermäßigter Steuersatz (§ 12 Abs. 2 UStG)
21	16,00%	Historischer allgemeiner Steuersatz (§ 12 Abs. 1 UStG)
22	5,00%	Historischer ermäßigter Steuersatz (§ 12 Abs. 2 UStG)
bis 999		reserviert für Änderungen DSFinV-K
ab 1000		individuelle Sachverhalte (§ 13b UStG, o.ä.)

Wenn ein benannter Steuersatz keine ID hat kommt beim Aufruf der Boneingabe eine entsprechende Meldung und es wird weiterhin verhindert in die Boneingabe zu gelangen.



Ohne korrekte Zuweisung der ID in den Stammdaten der Software kann die Boneingabe nicht benutzt werden.

Eine Änderung der Steuersätze kann nur gemacht werden, sofern alle Kassen abgeschlossen sind:



Einrichten der Kassenarbeitsplatzstammdaten mit der LAN-TSE Software

Nach erfolgreicher Installation der TSE und LAN-TSE Software müssen in der dbFakt Software Einstellungen vorgenommen werden.

Stammdaten Steuertabelle

Bitte hinterlegen Sie bei jedem benannten Steuerschlüssel eine entsprechende DSFin Steuerart.

Steuerschlüssel		Steuerart	
Bezeichnung	M16%	Steuerart	M
Steuer in %	16,00 %	DSFin Steuerart	1
Erlöskonto	8400	Transporterlöse	8695
Aufwandskonto	0	Transportaufwand	1775

Buttons: Ok, Abbruch

Kassenarbeitsplatz einrichten

db Kassenarbeitsplatz ✕

Arbeitsplatz	Bezeichnung
1	Kassenarbeitsplatz

Kassenplatz	1	Kassenarbeitsplatz	Displaytyp	0	nicht angeschlossen
Passwort Kasse	#####		Port	COM4:	Texte
Passwort Einlage	#####		Baudrate	9600	
Passwort Entnahme	#####		Parität	None	ASCII-Zeichensatz
Passwort Storno	#####		Datenbits	8	Stopbits 1
Bonnummer	135793		Kassendrucker		
Bonformular	BON EPSON TM88 V	...	Kassenlade	12	Kassendrucker
Formular Einzug	PW-SCHECK	...	Reader Prefix	36	
Bon erfragen	N	Code-/Nr. suchen N	Terminal-ID		Zahlart
Mindestbestand	N	MindestVK prüfen N	Pfad CardWare		
Kunde Pflicht	N	Verkäufer Pflicht J	ec-Cash	192.168.111.152	Port 10000
Verkäufer	2	Jens Rogge	Passwort	#####	Mit Registrierung
TSE URL	http://192.168.111.40:2020				
Seriennummer	71DE-D348-ABFC-A336				
Adresse (abw.)			USTID		
PLZ/Ort					
Strasse/Nr					

Esc-Abbruch F4-Sichern F5-Löschen F6-Ändern F7-Neu Schließen

TSE-URL: Hier geben Sie die TSE-URL zur LAN-TSE Software an
 Seriennummer: Wird von uns automatisch generiert und als Client an die TSE übergeben.
 Adresse (abw.) Hier wird eine evtl. abweichende Adresse (z.B. Messekasse, Filiale) angegeben

TSE und LAN-TSE Software Weboberfläche

Bitte überprüfen Sie regelmäßig den Status Ihrer TSE, dafür haben wir eine Weboberfläche geschaffen.

Ihre TSE erreichen Sie unter der Adresse, welche zur Installation der TSE verwendet wurde. Alternativ können Sie diese auch in den Arbeitsplatzstammdaten in Erfahrung bringen.

db Kassenarbeitsplatz

Arbeitsplatz	Bezeichnung
✓ 1	Kassenarbeitsplatz

Kassenplatz	1	Kassenarbeitsplatz	Display
Passwort Kasse	#####		Port
Passwort Einlage	#####		Boudra
Passwort Entnahme	#####		Parität
Passwort Storno	#####		Datenl
Bonnummer	135793		Kassen
Bonformular	BON EPSON TM88 V	---	Kassen
Formular Einzug	PW-SCHECK	---	Reader
Bon erfragen	N	Code-/Nr. suchen N	Termin
Mindestbestand	N	MindestVK prüfen N	Pfad Ca
Kunde Pflicht	N	Verkäufer Pflicht J	ec-Cas
Verkäufer	2	Jens Rogge	Passwo
TSE URL	http://192.168.111.40:2020		Adresse
Seriennummer	71DE-D348-ABFC-A336		PLZ/Ort
			Strasse

Esc-Abbruch F4-Sichern F5-Löschen F6-Ändern F7-Neu

Rufen Sie in Ihrem Browser die TSE-URL auf. Danach sollte dieses hier erscheinen:

LAN-TSE Seriennummer: ZaAZ0h25SmbjGKS8Oyo1sbv65zxomuuRqedHrVbVNEg= **db fakt**

Status

Clients: 2 von 100 Speicherbelegung: 556 kiB von 6.5 GiB

Signaturen: 551 von 20000000 garantierten Laufende Transaktionen: 0 von 512

Selbsttest Zeit Datenintegrität 0 ECC-Fehler Speicherlebensdauer 100% Reservespeicher 100% Retention 98%

Muss nicht ersetzt werden tseHealth Zertifikat gültig bis 2026-01-20T23:59:59+00:00

Backup der Daten von der TSE

Bedenken Sie bitte, dass die Daten der TSE auch in regelmäßigen Abständen mit gesichert werden müssen. Hierzu stellen wir Ihnen über die Weboberfläche der TSE folgendes bereit:

Export

☒ Zertifikate
☐ Alle Transaktionen
☐ Nach Nummer
☐ Nach Datum



„Alle Transaktion“ exportiert alle Vorgänge aus der TSE in ein .TAR Archiv. Diese Daten müssen lt. GoBD 10 Jahre revisionssicher aufbewahrt werden.

„Offene Transaktionen“ sollten nur dann sichtbar sein, sofern gerade an der Kasse(n) gearbeitet wird.

TSE Dienst anhalten / TSE entfernen

Wird während dem Beginn einer Buchung und dem Abschluss dieser Buchung die TSE physikalisch entfernt oder der Dienst wird angehalten, kann es zu offenen Transaktionen kommen. Dieses können wir hier nicht verhindern. Sollte es Ihnen dennoch passieren, so müssen Sie es in Ihrer Verfahrensdokumentation beschreiben.

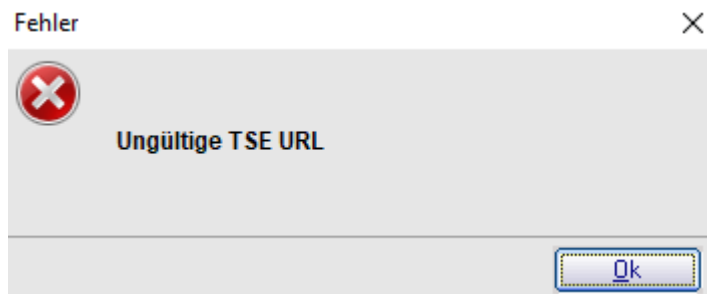
Verfahrensdokumentation TSE & DSFinV-K Export

Vorwort

Einige Sachverhalte aus der Dokumentation DSFinV-K (Positionsstorno und Sofortstorno) unterscheiden sich im tatsächlichen Ablauf in unserer Lösung zu den Gegebenheiten bei der Verwendung einer „normalen“ Registrierkasse. Im Besonderen entsteht in unserem System erst ein Beleg, wenn der Kassivorgang komplett abgeschlossen ist. Insoweit ist bei uns der Prozess Sofortstorno eigentlich keine Stornierung, sondern vielmehr die Löschung eines Artikels aus den temporären Daten. Sinngemäß gilt das auch für den Abbruch eines gesamten Beleges.

Allgemein

Eine nicht erreichbare TSE verhindert den Wechsel in die Boneingabe, somit können keine Belege im Modul Boneingabe erstellt werden.



Wann wird eine Transaktion gestartet?

In der Boneingabe wird die Transaktion in dem Moment gestartet, in dem die erste Position eingefügt und eine neue Position angefangen wird. Dieses kann auch an der Weboberfläche „offene Transaktionen“ der LAN-TSE Software kontrolliert werden.

Bei Einlagen und Entnahmen in dem Moment, in dem der Buchungsdialo geschlossen wird.

Wann wird eine Transaktion als beendet gespeichert?

In dem Moment, in dem die Wechselgeldberechnung mit dem Button „OK“ oder F4 beendet wird.

Belegabbruch (STRG+F5) oder löschen von Positionen in der Boneingabe?

Bei der Funktion ([S][T][R][G][+][F5]) löschen aller Positionen wird die Transaktion als Abbruch (AVBelegabbruch) gespeichert.

Wir müssen technisch hier die Positionen wieder löschen, da wir damit die vorher verminderten Bestände wieder hochschreiben. Entsprechend können wir für solche Vorgänge keine Aufzeichnungen abspeichern, da diese Daten temporär in der Boneingabe eingegeben worden. In diesem Falle entsteht bei uns auch kein Beleg und ist somit kein offensichtliches Betrugspotenzial und dadurch keine zusätzliche Dokumentationspflicht.

Auch das Löschen von einzelnen Positionen bedingt das Gleiche wie vor, solche können dann nicht aufgezeichnet werden.

Kann ich Trainingsbuchungen in der Boneingabe erstellen?

Nein, es gibt keine Möglichkeit Trainingsbuchungen innerhalb der Kasse vorzunehmen. Dieses ist technisch, insbesondere in Verbindung mit den Artikelbeständen, nicht möglich.

Buchungen im Kassenbuch

Diese sind auch nur möglich, sofern die TSE erreichbar ist.

Kassenberichtsnummern & ID der Kasse

Die Kassenberichtsnummern sind bei uns über alle Kassenarbeitsplätze hinweg fortlaufend, aber nicht pro Kassenarbeitsplatz. Dieses ist bei uns technisch nicht anders möglich. Ein jeder Kassenarbeitsplatz erhält bei dessen Anlage eine eindeutige Unique ID welche auch in der TSE als Client ID abgespeichert wird.

Bonkopf

Wenn eine gemischte Zahlart, wie z.B. 10,- € in bar und Rest unbar erfolgt, wird für jede Zahlart eine Zeile ausgegeben, dieses erzeugt dann entsprechend Dubletten in der bon_id. Die Summe ums_brutto ist dann auch aufgeteilt nach den Zahlungsarten.

z_kasse_id	z_erstellung	z_nr	bon_id	bon_nr	bon_typ	bon_name	terminal_id	bon_storno	bon_start	bon_ende	bediener_id	bediener_name	ums_brutto
1	2020-09-21 10:01:14	42	192	0	AVBelegabbruch		1	0	2020-03-21T07:33:25.000Z	2020-03-21T07:33:40.000Z	0		0
1	2020-09-21 10:01:14	42	193	947794	Beleg		1	0	2020-03-21T07:36:28.000Z	2020-03-21T07:36:43.000Z	1	ROGGE	14,99 R
1	2020-09-21 10:01:14	42	194	947795	Beleg		1	0	2020-03-21T07:37:06.000Z	2020-03-21T07:37:17.000Z	1	ROGGE	0 E
1	2020-09-21 10:01:14	42	195	947796	Beleg		1	0	2020-03-21T07:37:44.000Z	2020-03-21T07:37:54.000Z	1	ROGGE	3,49 E
1	2020-09-21 10:01:14	42	196	947797	Beleg		1	0	2020-03-21T07:37:44.000Z	2020-03-21T07:37:54.000Z	1	ROGGE	10 E
1	2020-09-21 10:01:14	42	196	947797	Beleg		1	0	2020-03-21T07:38:15.000Z	2020-03-21T07:38:20.000Z	1	ROGGE	-13,49 F

Bei AVTransfer kann kein ums_brutto und keine bon_nr ermittelt werden, da dieser Vorgang keinen Beleg in unserem Sinne darstellt, sondern die Daten werden an die FAKTU sowie FPOS übermittelt und die vorherigen Records bleiben in der WKASBON sowie der WKASPOS als F_DRUCK = „W“ erhalten. Wir können diese jedoch nicht in DSFinV-K exportieren, da wir keinen Bezug dazu aufbauen können, ohne danach Probleme für die umsatzrelevanten Buchungen zu erhalten.

Bonkopf_USt

Bei manuellen Buchungen ohne Steuer werden die Beträge bon_brutto & bon_netto jeweils mit dem gleichen Betrag gefüllt, da hier in der Dokumentation von DSFinV-K nicht eindeutig beschrieben wurde, wie damit umzugehen ist (Dokument vs. Beispiele).

Belege bei denen die Endsumme 0,00 € ergibt werden hier nicht aufgelistet, sind jedoch in dem Bonkopf enthalten.